

Ergebnisprotokoll der Sitzung des Ausschusses für „Bau, Technik und Umwelt“ vom 16. November 2015

Diese Sitzung ist öffentlich.

Sitzungsort: Sitzungssaal im Rathaus Schönbrunn, Herdestraße 2

Anwesend:

1. Der Bürgermeister **J a n F r e y**

2. ab	Die 6 Gemeinderäte	von 19:00 Uhr bis	20:01 Uhr ab	bis
	Wäsch, Alexander	X		Wesch, Volker X
	Bayer, Jürgen	X		Koch, Karin X
				Babovic, Sascha X
	Dinkeldein, Jürgen	X		Kirschenlohr, Gunter

3. Außerdem anwesend: **GR Babovic als Stv. f. GR Kirschenlohr, GOAR Wagner,**
4. Es fehlten entschuldigt: **GR Kirschenlohr (berufl. verhindert)**
5. Zum Schriftführer ist bestellt: **GAR Wilhelm**
6. Als Urkundspersonen werden bestellt die Gemeinderäte: **Frau Karin Koch Herr Volker Wesch**

Die Sitzung wird von dem Vorsitzenden um 19:00 Uhr mit der Feststellung eröffnet, dass das Gremium unter dem 11.11.2015 mit Bekanntgabe der Tagesordnung zu dieser Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde und beschlussfähig ist.

Auf der **T A G E S O R D N U N G** stehen und werden beraten bzw. beschlossen:

1. Fragezeit für Bürger und Einwohner
2. Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Technik und Umwelt vom 19. Oktober 2015
3. Bauanträge, Bauvoranfragen, Kenntnisgabeverfahren
 - 3.1 Wohnhausneubau mit Garagen- und Nebengebäude, Gmk. Moosbrunn, Flst. Nr. 353/3, Alter Bergweg 2
 - 3.2 Aufbau Schleppgaube und Nutzungsänderung im Dachgeschoss, Gmk. Moosbrunn, Flst. Nr. 3003, Rotweg 9
 - 3.3 Neubau Stellplatzüberdachung, Gmk. Haag, Flst. Nr. 7743, Schwalbenweg 4
4. Vergabe der Bauleistungen zum Ausbau des Ringweges in Haag; Vorberatung
5. Neubau „zentraler Feuerwehrstandort“
 - 5.1 Ausschreibung der Außenanlagen
 - 5.2 Bericht zum Baufortschritt
 - 5.3 Abgeschlossene Gewerke
6. Mitteilungen der Verwaltung
 - 6.1 Ahorn in der Kirchstraße in Moosbrunn
 - 6.2 Backbonestrasse zum Internetausbau
7. Fragen der Ausschussmitglieder
8. Verschiedenes

TOP 1 - FRAGEZEIT FÜR BÜRGER UND EINWOHNER

Keine Anfragen der Zuhörer.

TOP 2 - NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES AUSSCHUSSES FÜR BAU, TECHNIK UND UMWELT VOM 19. OKTOBER 2015

Beschluss:

Die Niederschrift über die öffentliche Ausschusssitzung vom 19. Oktober 2015 ist beurkundet und wird anerkannt.

TOP 3 - BAUANTRÄGE UND BAUVORANFRAGEN, KENNTNISGABEVERFAHREN

**3.1 Wohnhausneubau mit Garagen- und Nebengebäude, Flst. Nr. 353/3 der Gmk.
Moosbrunn, Alter Bergweg 2**

Beschluss:

1. Zum Bauvorhaben der Ehel. Denise und Lukas Zimmermann -Neubau Einfamilienwohnhaus mit Garagen- und Nebengebäude auf dem Grundstück Flst. Nr. 353/3, Gemarkung Moosbrunn, Alter Bergweg 2- erteilt der Ausschuss das planungsrechtliche Einvernehmen nach den §§ 34, 36 BauGB.
2. Die Erteilung der beantragten Baugenehmigung wird befürwortet.

**3.2 Aufbau Schleppgaube und Nutzungsänderung im Dachgeschoss, Gmk.
Moosbrunn, Flst. Nr. 3003, Rotweg 9**

Beschluss:

1. Den vorliegenden Antrag der Frau Liane Eitelbuß -Genehmigung zum Aufbau einer Schleppgaube und Nutzungsänderung des Dachgeschosses zur Wohnnutzung- auf dem Grundstück Flst. Nr. 3003 der Gemarkung Moosbrunn, Rotweg 9, nimmt der Ausschuss zur Kenntnis.
2. Das Einvernehmen zur Erteilung der planungsrechtlichen Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB von Ziff. 3.5 des Bebauungsplans wegen der überschrittenen Traufhöhe im Bereich der Schleppgaube wird erteilt.

3.3 Neubau Stellplatzüberdachung, Gmk. Haag, Flst. Nr. 7743, Schwalbenweg 4

In offener Abstimmung und in Anlehnung an die bisherige Beschlusslage bei ähnlichen Anträgen fasst der Ausschuss bei Gegenstimme der GR'in Koch und ohne Stimmenthaltung folgenden mehrheitlichen

Beschluss:

1. Den vorliegenden Antrag der Ehel. Rother / Philipp-Rother -Genehmigung zum Neubau einer Stellplatzüberdachung- auf dem Grundstück Flst. Nr. 7743 der Gemarkung Haag, Schwalbenweg 4, nimmt der Ausschuss zur Kenntnis.
2. Das Einvernehmen zur Erteilung einer planungsrechtlichen Befreiungen nach § 31 Abs. 2 BauGB wegen des verkürzten Stauraums nach Ziff. 3.3 des Bebauungsplan wird mit den Maßgaben verknüpft, dass
 - 2.1. die Stellplatzüberdachung gegen die Straße offen bleibt
 - 2.2. die seitlichen Wandflächen der Stellplatzüberdachung auf eine Tiefe von mindestens 3 m, -gemessen ab der straßenseitigen Grundstücksgrenze- offen gehalten werden.
3. Die Gemeinde bittet um die Formulierung entsprechender Nebenbestimmungen in der Baugenehmigung.

TOP 4 - VERGABE DER BAULEISTUNGEN ZUM AUSBAU DES RINGWEGES IN HAAG; VORBERATUNG

Beschluss:

Nach eingehender Prüfung empfiehlt der Ausschuss für Bau, Technik und Umwelt dem Gemeinderat die Vergabe des Auftrags zur Durchführung der Ausbauarbeiten am Ringweg mit Erneuerung Kanal- und Wasserleitung sowie der Kabelrohrverlegung an den günstigsten Bieter, die Firma Rapp Hoch- & Tiefbau GmbH, ,Am Flugplatz 10, 74821Mosbach-Lohrbach, zum geprüften Angebotspreis von 222.690,97 €.

TOP 5 - NEUBAU ZENTRALER FEUERWEHRSTANDORT

5.1 Ausschreibung der Außenanlagen

Die Bauarbeiten zur Herstellung der Außenanlagen zum Feuerwehrgerätehaus im Enzhaag waren in der Wochenendausgabe der RNZ vom 12./13.11.2015 öffentlich ausgeschrieben. Die Submission ist auf den Dienstag, 08.12.2015 terminiert und die Vergabe in der Dezembersitzung vorgesehen. Konkret ausgeschrieben sind die Verkehrswegebauarbeiten mit Entwässerungsleitungen, Frostschutzschicht, Schottertragschicht, bituminöse Tragschicht, Asphaltbetondeckschicht, Betonsteinpflaster und Betonbordsteinen.

5.2 Bericht zum Baufortschritt

Die Rohinstallation für die Lüftungsanlage ist abgeschlossen und die Sanitäranlagen sind vorbereitet. Der Baufortschritt der Elektroarbeiten lässt den Beginn der Putzarbeiten zu. Die Stahlbauarbeiten werden in den kommenden zwei Wochen abgeschlossen. Der Heizungsbauer arbeitet und die Pellets sind bestellt, damit die Heizung Anfang Dezember in Betrieb genommen werden kann. Die Fenster werden ebenfalls Anfang Dezember geliefert und installiert. Nach beschränkter Ausschreibung werden freihändig vergeben die Lieferung und Installation der mobilen Trennwand, der E-Strich, die Sektionaltore und die Stahltüren.

Im Zusammenhang mit dem Bericht über den Baufortschritt informiert BM Frey über die beabsichtigte gemeinsame Besichtigung mit der Feuerwehr am Sonntag, 13.12.2015, um 11.00 Uhr. Der Gemeinderat wird dazu noch gesondert eingeladen. Die offizielle Einweihung des zentralen Feuerwehrstandortes ist auf den Samstag, 23.04.2016 terminiert.

5.3 Abgeschlossene Gewerke

Weitgehend mängelfrei abgenommen wurden die Straßenbau- und Tiefbauarbeiten zur äußeren Erschließung. Die Fa. Demirbas wird die seitlichen Bankette noch anfüllen. Ebenfalls abgenommen wurden die Rohbauarbeiten der Fa. Altenbach. Nach dem Bodeneinbau wird die Fa. Altenbach noch die Rinnenabdeckungen in der Fahrzeughalle installieren.

Ohne weitere Aussprache und ohne Beschlussfassung nimmt der Ausschuss die Informationen Ziff. 5.1 bis 5.3 zur Kenntnis.

TOP 6 - MITTEILUNGEN DER VERWALTUNG

6.1 Ahorn in der Kirchstraße in Moosbrunn

Auf Antrag der Herren Herbert und Jan Wesch wird die Verwaltung den im Straßenraum der Kirchstraße gepflanzten Ahorn vor dem Anwesen Häusserstraße 41 fällen lassen. Nach örtlicher Prüfung ist nicht auszuschließen, dass der Schaden an der privaten Grenzmauer durch den Baum verursacht wurde. Zudem behindert der Baum die Straßenbeleuchtung. Ein Seitenast wurde zum Schutz des ehemaligen Schweinestalls bereits abgesägt.

Nach kurzer Aussprache und ohne formelle Beschlussfassung nimmt der Ausschuss die Information der Verwaltung zur Kenntnis und stimmt der Fällung des Ahorns zu.

6.2 Backbonetrasse zum Internetausbau

An der Pilotstrecke zum Backboneausbau eines kreisweiten Glasfasernetzes wird mit Hochdruck gearbeitet. Alle 6 Baufirmen auf den einzelnen Teilabschnitten zwischen Eberbach und Lobbach liegen im Zeitplan. Obwohl durch die Bauarbeiten im gesamten Ortsbereich massive Beeinträchtigungen von den Anliegern hingenommen werden müssen, wurden bisher keine Beschwerden an die Verwaltung herangetragen.

Auf Nachfrage des GR Dinkeldein wird nochmals bestätigt, dass grundsätzlich nur die direkt an die Glasfasertrasse angrenzenden Grundstücke mitversorgt werden können. Im Interesse der Fertigstellungsfristen sind Straßenquerungen leider ausgeschlossen. Individuelle Ausnahmen würden unweigerlich als Präzedenzfälle weitere Anträge nach sich ziehen.

Nach kurzer Aussprache und ohne formelle Beschlussfassung nimmt der Ausschuss die Information der Verwaltung zur Kenntnis.

TOP 7 - WASSERVERSORGUNG; RINGSCHLUSS IM RINNENGÄSSEL

Im Zuge der Ausbauarbeiten zum kreisweiten Glasfasernetz wurde festgestellt, dass die öffentliche Wasserleitung zwischen den Einmündungen Im Kehacker und Auweg parallel des Rinnengässel innerhalb der privaten Baugrundstücke verläuft. Ein Ringschluss zwischen Niederzone und Hochzone fehlt bisher. Zwischen den Gebäuden Rinnengässel 3 bis zum Anschluss Auweg besteht keine öffentliche Wasserversorgungsleitung.

Im Auftrag des Zweckverbands „Highspeed-Netz-Rhein-Neckar“ verlegt die Fa. Weigand Bau GmbH aus Bad Königshofen im dortigen Bereich das Glasfaserkabel. Die Verwaltung empfiehlt die Mitverlegung der Wasserleitung, um die Synergie des gemeinsamen Tiefbaus

zu nutzen. Auf Anfrage der Verwaltung hat die Fa. Weigand ein Angebot vorgelegt, das sich auf einen Bruttopreis von 14.934,50 € beläuft. Die Preise wurden nach Prüfung des Angebot durch das Ingenieurbüro für Kommunalplanung als marktüblich bezeichnet.

Auf Grund Baufortschritts der Glasfasertrasse musste unverzüglich entschieden werden. Die Verwaltung hat in Anbetracht des günstigen Angebots und der möglichen Einsparung durch den gemeinsamen Tiefbau den Auftrag vergeben.

Nach ausführlicher Erörterung und kurzer Aussprache fasst der Ausschuss auf Antrag der Verwaltung ohne formelle Abstimmung folgenden einstimmigen

Beschluss:

1. Die Information über die Auftragsvergabe der Erdarbeiten zur Herstellung des Ringschlusses bei gleichzeitiger Verlegung der öffentlichen Wasserversorgung im öffentlichen Straßenraum nimmt der Ausschuss zustimmend zur Kenntnis.
2. Der Verlegung der Wasserleitung in die öffentliche Verkehrsfläche, der Herstellung des Ringschlusses zwischen den beiden Versorgungszonen sowie der Auftragsvergabe mit einer Auftragssumme von 14.934,50 € an die Fa. Weigand Bau GmbH aus Bad Königshofen wird nachträglich zugestimmt.

TOP 8 - FRAGEN DER AUSSCHUSSMITGLIEDER

8.1 Straßenbezeichnung Branddeichweg

GR'in Koch wünscht sich eine „navigationstaugliche“ Straßenbezeichnung für das Clubhaus des Tennisclub Schönbrunn am Branddeichweg. Die Verwaltung informiert, dass die neue Straße zum zentralen Feuerwehrstandort in Anlehnung an das dortige Gewann die Bezeichnung „Enzhaag“ erhalten hat. Die Tennisanlage wird innerhalb der Bauakten als Außenbereichsfall am Branddeichweg (historische Feldwegbezeichnung) geführt. Typischen Außenbereichsbebauungen, wie Clubhäuser, Sportstätten, Erholungsanlagen u.ä. eine navigationstaugliche Straßenbenennung zuzuordnen ist regelmäßig schwierig und die Verwaltung hat auf die Führung derartiger Außenbereichsstandorte in den unterschiedlichen Navigationssystemen leider keinen Einfluss.

Eine Aussprache erfolgt nicht.

TOP 9 - VERSCHIEDENES

9.1 Gehölzschnittsammlung

Nachdem in diesem Jahr in Moosbrunn kein Weihnachtsmarkt stattfindet, konnte der Termin für die Gehölzschnittsammlung auf dem Dorfplatz auf den Samstag, 28.11.2015 zurückverlegt werden, wie BM Frey berichtet. Der Alternativtermin am 21.11.2015 kollidierte mit der revierübergreifenden Treibjagd. Schützen und Treiber der Staatsreviere treffen sich traditionell auf dem Dorfplatz und legen dort auch die Strecke.

Eine Aussprache erfolgt nicht.

Nachdem die Tagesordnung abgehandelt ist und Wortmeldungen nicht mehr vorliegen, schließt BM Frey die öffentliche Sitzung um 20:01 Uhr.
